

Wanderkarte Kaltenberg

AUFLAGE 2022



www.kaltenberg.at



MÜHLVIERTLER ALM FREISTADT



Gemeinde Kaltenberg

4273 Kaltenberg 2, Tel.: +43 7956/7305

E-Mail: gemeinde@kaltenberg.ooe.gv.at, www.kaltenberg.at



Mein grüner
Diamant.

Tourismusverband Mühltal Alm Freistadt

4283 Bad Zell, Lebensquellplatz 1, Tel.: +43 5/07263

E-Mail: anfrage@muehltal.at
www.muehltal-urlaub.at



Nachdenkplätzlerl



Unterhalb des Kammerer Kreuzes, ganz nahe am Johannesweg liegt dieser besondere Platz, der zum Verweilen, Schauen und Nachdenken einlädt. Zugleich aber auf die ständige Gefahr des nahen Atomkraftwerkes Temelin hinweist. Die Besucher können – angeregt durch die Texte und Bilder – ihre eigenen Gedanken niederschreiben. In der wunderschönen Landschaft kann man richtig Kraft tanken! Das Nachdenkplätzlerl ist über den Silberbergerweg zu erreichen.

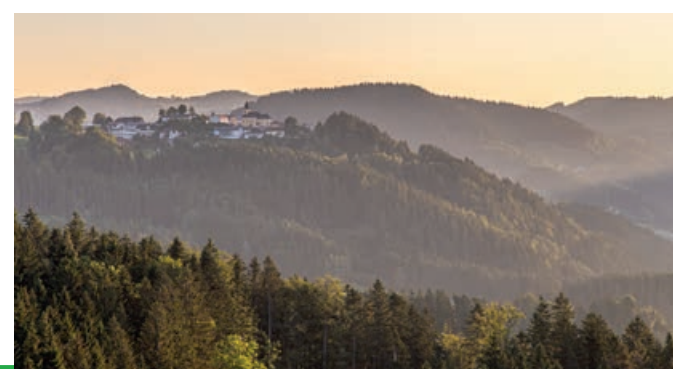
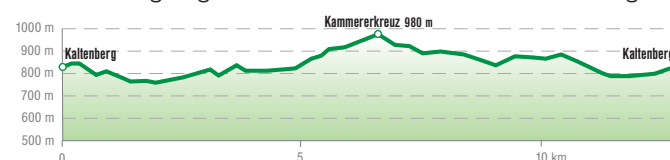


40 Silberberger-Wanderweg

- 13 km
- 823 m
- 4 Stunden



Dieser Weg ist nach der Ortschaft Silberberg benannt. Man vermutet, dass sich der Name von „Katzensilber“ (kleine glänzende Einsprengungen im Granitgestein) ableitet. Der Weg führt Sie über die Grabenmühle in Richtung Weidenau, wo er dann in das Tal des „Höllnbaches“ abzweigt. Dieser Bach hat seinen Namen von den zahlreichen Felshöhlen, die er durchfließt, am „Kötterl-Graben“ überquert man ihn. Hier können Sie beim Kneipp'schen Wassertreten Ihre müden Beine wieder in Schwung bringen. Weiter geht es durch das Höllnbachtal in das Dorf Silberberg, von hier aus erreicht man den Kammerberg (980 m Seehöhe) mit dem „Kammerer-Kreuz“. Das ist eine Kapelle zu Ehren der Heiligen Dreifaltigkeit. An klaren Tagen hat man hier einen herrlichen Panoramablick bis ins Gebirge. Über das Dorf Ebenort mit der Kapelle (Ebenorter Madonna) führt die landschaftlich abwechslungsreiche Wanderung zurück nach Kaltenberg. Es gibt auch eine kurze Variante dieses Wanderweges.

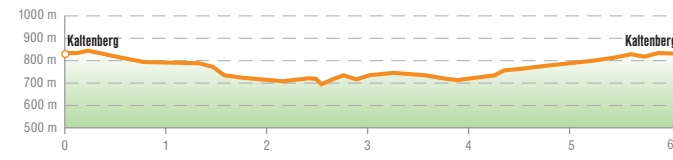


43 Obergrabenweg

- 6 km
- 367 m
- 2 ½ Stunden



Von Kaltenberg aus wandern Sie in Richtung Norden zum Bauernhaus „Untereibensteiner“. Dort steht eine denkmalgeschützte, ca. 300 Jahre alte Hauslinde. Der Weg führt Sie dann an einem besonderen Felsblock vorbei, der als „Steinernes Kornmandl“ bezeichnet wird. Durch den Obergraben wandern Sie vorbei an der „Bildsäule Hinterbachler“ zum Aussichtspunkt „Firlinger-Höhe“. Links oben neben den „Firlinger Häusern“ sehen Sie einen auffälligen Felsblock, einen sogenannten Phallusstein. Kurz nach dem „Wagenlehnerhof“ befindet sich neben der Bezirksstraße ein Pechölstein. Bei feuchter Witterung empfehlen wir Ihnen auf gutes Schuhwerk zu achten.



1 Biohof Obereibensteiner



Ebenort 14, 4273 Kaltenberg
+43 664 5417994
kloibhofersilvia@gmail.com
www.bauernhof.at/obereibensteiner

2 Biohof Reithmayr



Silberberg 4, 4273 Kaltenberg
+43 664 5375729
aloismichaela@aon.at
www.biohof-reithmayr.at

3 Gästehaus Neubauer



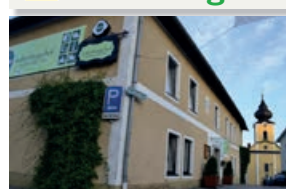
4273 Kaltenberg 25
+43 7956 7309
info@gaestehaus-neubauer.at
www.gaestehaus-neubauer.at

4 Helga's Frühstückspension



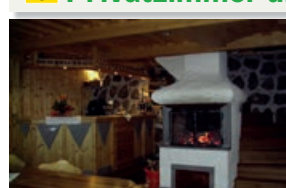
4273 Kaltenberg 7
+43 664 3570830
fruehstueckspension.helga@gmx.at
helga-s-fruehstueckspension.webnode.com

5 Kaltenbergerhof



4273 Kaltenberg 15
+43 7956 79455
admin@kaltenbergerhof.at
www.kaltenbergerhof.at

6 Privatzimmer und Blockhaus Kern



4273 Kaltenberg 41
+43 7956 7198
kern.erika@gmx.at
blockhuettekern.jimdoofree.com

7 NaturUrlaubKaltenberg Karl Kern & Anna Steineck



Ebenort 27, 4273 Kaltenberg
+43 6803143066 oder
+43 6645052300
karl.kern@gmail.com
www.facebook.com/NaturUrlaubKaltenberg

8 Wahlmüller Simon und Katharina



Kutschen- und Schlittenfahrten
Ebenort 10, 4273 Kaltenberg
+43 664 3809701
simon.wahlmueller@gmx.net

9 Unser G'schäft



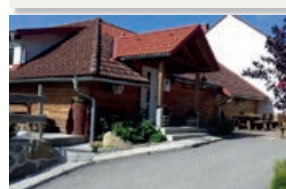
4273 Kaltenberg 5
+43 7956 79387
Mo-Sa 08:00-12:00;
Mo,Do, Fr 16:30-18:30

10 BioBrennerei & BioHofladen Thauerböck



Silberberg 8, 4273 Kaltenberg
+43 664 1020999
biohof@thauerboeck.com
www.thauerboeck.com

11 Jausenstation Langoth



4273 Kaltenberg 6
+43 664 2838545
bernhard.kreindl@aon.at
www.langoth.com

Allgemeine Informationen

Gemeindeamt Kaltenberg

4273 Kaltenberg 2
+43 (0)7956/7305
gemeinde@kaltenberg.ooe.gv.at
www.kaltenberg.at

Auskunft außerhalb der Öffnungszeiten

GH Kaltenbergerhof, Kaltenberg 15, Tel.: +43(0)7956/79455
Gästehaus Neubauer, Kaltenberg 25, Tel.: +43(0)7956/7309

Ausgangspunkt für Wanderungen ist die Info-Tafel gegenüber dem GH Kaltenbergerhof

Ortschaften: Ebenort, Kaltenberg, Markersreith, Nadelberg, Pieberbach, Silberberg, Tischberg, Weidenau

Gemeindearzt: Dr. Karin Mittendorfer,
4273 Unterweißbach, Markt 5, Tel.: +43(0)7956/7339

Notruf: 141

Feuerwehr: 122

Rettung: 144

Polizei: 133

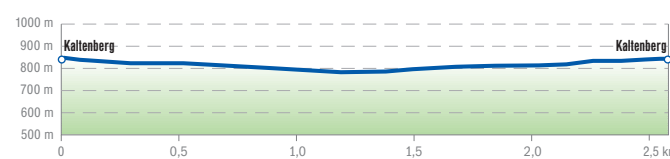


45 Ameisenweg

- 2,6 km
- 55 m
- 45 Minuten



Der Ameisenweg führt über die Schulstraße zur 12. Kreuzwegstation, entlang der Pieberbacher Straße bis zur „Hoarer-Bildsäule“, hier biegen Sie rechts ab und folgen dem Ameisenweg bis zum Sportplatz. Der neue Kinderspielplatz lädt zum Verweilen ein. Dort trifft der Weg wieder auf die Straße. Über das „Augenbründl“ und die „Ursprungskapelle“ führt Sie der Weg wieder zurück nach Kaltenberg. Der Weg hat seinen Namen von den zahlreichen Ameisenhaufen, die auf dieser Wanderung zu beobachten sind. Wegen seiner Kürze ist der Weg für alle Wanderer geeignet und wird auch gerne für einen Verdauungspaziergang gewählt. Mit Kinderwagen befahrbar.

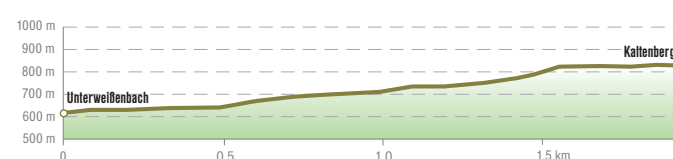


50 Kreuzweg

- 2 km
- 216 m
- 45 Minuten



Der Ausgangspunkt dieser Wanderung befindet sich in Unterweißbach auf der Straße Richtung Freistadt. Kurz nach der Brücke über die Kleine Naarn zweigt der Weg zur 1. Station rechts ab. Bis zum Ziel in Kaltenberg überwinden Sie mehr als 200 Höhenmeter. Der Weg ist bis zum Marien-Wallfahrtsort Kaltenberg als Bergkreuzweg mit 14 Kapellen gestaltet.



Verhaltensregeln

Unsere Naturlandschaft bietet Platz für Wildtiere, Pflanzen und Menschen. Voraussetzung ist jedoch, dass Sie sich als Naturnutzer oder Naturnutzerin an gewisse Regeln halten:

- Beachten Sie Ruhezeiten: Sie sind Rückzugsgebiete für Wildtiere und seltene Pflanzen.
- Nehmen Sie Rücksicht auf die Natur – nichts wegwerfen und Lärm vermeiden.
- Führen Sie Hunde an der Leine.
- Bleiben Sie auf den markierten Routen. Das schützt die Natur am Wegesrand und trägt zu einem guten Miteinander mit den Grundstückbesitzern bei.
- Sie teilen sich die Wege mit Mountainbikern, Reitern, Landwirten und Jägern. Sie lassen die Weidegatter unbedingt so zurück, wie Sie diese angetroffen haben und geben acht bei Wald- und Feldarbeiten.
- Respektieren und achten Sie Privateigentum (Hausgärten, Obst, Gemüse, ...).



Wanderwege Kaltenberg

40	Silberberger-Rundweg
43	Obergrabenweg
45	Ameisenweg
50	Kreuzweg
	Johannesweg

